

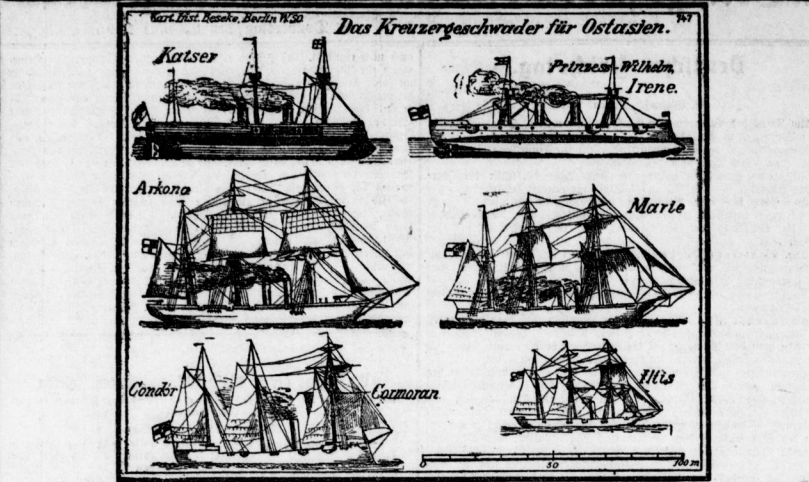
Die deutsche Flotte in den okeanischen Gewässern.

Die Leser des "General-Anzeiger" sind von dem Gang der Dinge in Ostasien fortwährend auf dem Laufenden erhalten worden, und es dürfte von Interesse sein, über die deutschen Schiffe, welche dort kreuzen, einiges Näheres zu hören.

Die Flotte bestand bisher aus dem Kreuzer II. Klasse "Irene", dem Kreuzer III. Klasse "Arkona", "Alexandrine" und "Marie", dem Kreuzer IV. Klasse "Cormoran" und "Condor", sowie den Kanonenbooten "Wolf" und "Jütis".

Abgesehen von diesen Unterjahren im Aussehen sind die Schiffe fast sehr verschiedenartig. Die fünf Segel führenden Schiffe sind sämtlich unangepasst und aus Eichenholz nach dem Kompositenbau erbaut.

Die "Irene" und "Marie" sind die einzigen Schiffe, die noch dem Kompositenbau erben. Die beiden Kreuzer III. Klasse, "Arkona" und "Marie", sowie die Kreuzer IV. Klasse, "Cormoran" und "Condor" sind die einzigen Schiffe, die noch dem Kompositenbau erben.



Grundrissen von diesen fünf Schiffen sind die Kreuzer "Irene" und "Prinzess Wilhelme", sowie das Panzerkreuzer "Kaiser". Diese beiden, ganz aus Stahl gebaut, jedoch ohne Seitenpanzerung, haben ein sich in Höhe der Wasserlinie durch das ganze Schiff hinziehendes gewölbtes Deck aus 76 mm starkem Eisenblech, wodurch die unter Wasser liegenden empfindlichen Teile, Maschinen, Munitionsräume, Kessel u. s. w. gegen direkte Beschädigung geschützt werden sollen.

Die "Irene" ist sechs lange 15 cm-Geschütze, acht kurze von 10 cm Kaliber und mehrere Mitrailleusen, von denen ein Teil in den Masten der beiden Geschützstände aufgestellt haben. Die "Marie" ist moderner Bauart und treffliche Geschütze. Das Panzerkreuzer "Kaiser", ein Kolossalstück, hat, wie aus der technischen Zeichnung ersichtlich die Panzerung ist schwer geschichtet, einen sich in der Wasserlinie rings um das Schiff erstreckenden

Volkswirtschaftliches, Handel und Börse.

Berliner Börse, vom 30. April 1895.

Table with columns for Deutsche Fonds, Eisenbahn-Stamm-Aktien, and Bank-Aktien. Includes entries like Deutsche Reichs-Anleihe, Preussische Staats-Anleihe, etc.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table listing various railway stocks such as Altonaer-Zeit., Dortmund-Emsche, Lübeck-Büch., etc.

Bank-Aktien.

Table listing bank stocks like Berliner Bank, Breslauer Bank, Darmstädter Bank, etc.

Industrie-Aktien.

Table listing industrial stocks such as Allg. Elektr.-Ges., Berliner Elektrizitäts-Werke, etc.

Zucker.

Magdeburg, 30. April. Kornzucker excl. von 92%, neue 1020 bis 1040; Rohzucker excl. 88%, Rendement --, neue 970-990.

Kaffee.

Hamburg, 30. April. Kaffee good average Santos pr. April 77, per September 76, per Dezember 74, pr. März --, Behauptet.

Getreide, Oele, Fette und Spiritus.

Berlin, 30. April. Weizen loco 188-190, Mai 189, Juni 190, Juli 190, August 190, September 190, Oktober 190, November 190, Dezember 190.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds like Bukarester Stadt-Anleihe, Griechische Anleihe, etc.

Bergwerks-Aktien.

Table listing mining stocks like Anhalter Kohlenwerk, Bochumer Gußstahlwerk, etc.

Bank-Diskonto.

Berlin Wechsel 3%, Lombard 3%, Amsterdam 2%, London 2, Paris 2, Petersburg 1/2, Wien 1/2.

Gold, Silber und Banknoten.

Sovereigns 104 1/2, 1 Lstr. 87 1/2, 1/2 Franc-Stücke 104 1/2, Imperials pro Stück 104 1/2, Französische Banknoten 104 1/2, Russische Banknoten 104 1/2.

Petroleum.

Antwerpen, 30. April. Petroleummarkt. Raffinirtes Type weiss loco 35, Verkäufer pr. April --, pr. Mai-Juni --, pr. September-December --.

Bremser Börse vom 30. April.

Raffinirtes Petroleum. Offizielle Notierung der Bremser Petroleum-Börse: Ruhig. Upland middl. loco 94 1/2, Pfg. Schmalz, Ruhig. Wilcox 37 1/2, Pfg. Armour shield 38 1/2, Pfg. Cudaly 37 1/2, Pfg. Fairbanks 36 1/2, Pfg.

Advertisement for 'Gegen Motten' (Against Moths) by E. Walthers Nachf., featuring Camphor, Naphthalin, and other products.

Advertisement for 'Gefrorenes Crème-Sa Sahnespelen' (Frozen Cream-Sauces) by Konditorei JOHANNES DAVID.

Advertisement for 'Inserate' (Inserts) in the Braunschweiger Stadt-Anzeiger, featuring a 'Musik' (Music) section.

Advertisement for 'Blitz Cigarre' (Lightning Cigarettes) by Paul Kottel, featuring 'Pferde-Loose' (Horse Loose) and 'Preißelbeeren' (Huckleberries).

Advertisement for 'Blitz Cigarre' (Lightning Cigarettes) by Paul Kottel, featuring 'Bruch-Chocolate' (Broken Chocolate) and 'Pferde-Loose' (Horse Loose).

Rabeninsel bei Halle a. S.,
Restaurant C. Kurzhals,
 empfiehlt allen Besuchern Halle's ihre reizend gelegenen
Gartenlokalitäten mit offenem Ball-Pavillon.
 2000 Sitzplätze, reservirte chinesische Zelte, grosse und kleine
 Schiessstände.
 Wohllich gelegen an Wald, Wiesen und Wasser. Schönster Ausblick von ganz Halle und Umgebung.
 — Prachtvolle Musikinstrumente.
 — Vortreffliche Küche, ff. Weine, gute Bierverhältnisse, Berl. Weisse.
Mittwochs und Freitags: Gr. Concerte.
 Hochachtungsvoll
C. Kurzhals.

Restaurant Schlossgarten,
 Friedrichstraße 23,
 empfiehlt seine vorzügl. Kegelbahn, ansehnlichen Garten, (schöne Vereinszimmer
 und Saal.
 ff. Acten-Bier für Feine 2 Glas 25 Pf.

Allgemeiner Consum-Verein zu Trotha
 (eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftung).
 Wir nehmen Veranlassung, auch auf diesem Wege darauf aufmerksam zu
 machen, daß unser Verein eine **geschlossene Gesellschaft**
 ist. Wir warnen deshalb fremde Leute vor dem Beitreten unserer Ver-
 einstituten und werden unangenehm jeden Versuchenden zur gerichtlichen Ver-
 urtheilung wegen widerrechtlichen Eindringens in unsere Räume bringen.
 Der Vorstand
 Wilh. Banke. W. Bernheim. Hannemüller.

Handwerker-Meister-Verein Halle a. S.
 Insew. Mitgliedern zur gef. Nachricht, daß sich die Vereins-
 stiftung jetzt in Verwaltung des Herrn
Schneidermeister Germer, Gr. Wallstr. 29,
 befindet. Ansehende Bücher sind dorthin abzugeben.
 Bibliothekstage: Montag und Donnerstag, 1—3 Uhr Nachm.
 Der Vorstand.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgebung zur gef. Kenntniss, daß
 ich meine bisherige Lehr-Anstalt für Damenschneiderei in eine
hohe Fachschule und Akademie,
 Methode der großen Berliner Schneider-Akademie
System Kuhn,
 umschaffen werde.
 Unterricht über die gesamte Technik und Praxis der Damenschneiderei,
 scharfes Zeichen und Buchführung. Probestücke mit Schnittplan werden auf
 Wunsch kostenfrei zugestellt. Näheres durch die Vorleserin
Marie Meissner, Fleischerstr. 45,
 geehrt auf der Berliner Akademie nach System Kuhn.

Fröbel'scher Kindergarten
 des städtlich concession. Kindergärtnerinnen-Seminars von
 Eysseil-Welding (vorm. L. Sellheim), Laurentsusstr. 7.
 Aufnahme neuer Zöglinge jederzeit.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule
 Halle a. S., Sophienstraße Nr. 17 (Waldschützengasse-Gäßl).
Spezialfach: modernste Damenschneiderei incl. Confection.
 System u. Methode d. Berl. Akademie (Schnittzeichnen nach direktem Maß ohne
 Apparate od. Vorlage), Ausbildung als Directricen für Damen höh. Stände Separat-Curse.
 Course für Kunstsch. Schneiderei nach System.
 Course für Backconfection u. Maschinennähen. Ausb. u. Directricen.
 Course für Handnähen, Sticken, Stopfen, Häkeln, Knäpfen, Klöppeln.
 Course für Kapplerie und Kunststicken in häuslichen Techniken.
 Honorar mäßig. Probestücke gratis und franco durch die
 Vorleserin **Clara Martini.**

Pfingstsonderfahrten von Stettin
 (Am Pfingstsonntag, ersten und zweiten Feiertag im An-
 schluß an die Sonderzüge von Berlin).
 Von Berlin nach Rügen 4/9, nach Swinemünde 4/6,
 nach Misdroy 4/6, nach Dievenow 4/6, nach Bornholm
 (Reise 5 Tage) 4/24. In u. zurück incl. Eisenbahn u. Dampfschiff.
 Näheres durch die Betretung der Reisebüro Braunschweig:
Otto Westphal, Poststr. 18.

Achtung für Vogelzüchter!
 Ich empfehle von heute ab die von dem Kauf-
 mann **Alw. Kitz, Gr. Klausstr. 38,**
 geführten u. übernommenen **Vogelfutter**, welche
 auf mehreren Ausstellungen mit den ersten Preisen
 ausgezeichnet wurden, zu denselben Preisen.
Otto Glass, am Buttermarkt.

Grosse Dombau-Geldlotterie.
 Ziehung schon 8. u. 9. Mai 1895.
Hauptgewinn 20 000 Mark bar
 ohne Abzug.
 Originallosse à 2 Mk. Porto und Liste 30 Pf.
Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.
 Telegr.-Adr. Dukatenmann-Berlin.

Alle soliden Herren
 tüche, Cheviots, Kammergarn u. f. w. von den feinsten bis zu den feinsten, liefert
 zu Fabrikpreisen die **Machener Tuch-Fabrik**, Aachen, Franzstr. 26.
 Solide, geübene Arbeiter, bestes Material, Ansehen, Specialität:
 halbes, geübene Arbeiter, bestes Material, Ansehen, Specialität:
Monopol-Cheviot, 3/4 Mrk. schwarz, blau oder braun, zehn Mk.!
 Direkter Bezug vom Fabrikant **Tuchen**, welche durch seine guten, reellen
 Tuchwebern! — **Ohne Konkurrenz!**

Böllberg.
C. Kurzhals' Kaffee-Garten.
 Empfehle meine schönen, feineren Spezialitäten; angenehmer Auf-
 enthalt. Jetzt allerhöchste Baumblüthe. Seine Einrichtung, Aufmerk-
 samste Bedienung.
Theater-Verein „Deutsche Bühne“.
 Donnerstag den 2. Mai 1895 im „Neuen Theater“:
Strauss-Abend.
 — Theater und Ball. —
Die Fledermaus.
 Operette von Joh. Strauß.
 Anfang präcise 8 Uhr. Der Vorstand.

Spezialität:
 Zahn-Aluminium-Gelesen
 D. R. Patent Nr. 12842.
A. Giesler,
 Atelier für künstlichen Zahnersatz
 und Behandlung kranker Zähne.
 Halle a. S.,
 Leipzigerstrasse 14.

Tadellos u. schnell
 erhalten Sie chemisch geräuchert und gefärbt in der
Färberei u. Wasch-Anstalt
 von **K. Mauersberger,**
 Halle, Ob. Leipzigerstr. 33 u. Moritzkirchhof 5.
 Annahmestelle bei Herrn Galander, neben Wallstraße.

Eisschränke für Haushaltungen,
 „Restaurants,“
 „Büros“ etc.
 empfiehlt in größter Ausb. d.
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 62.

Antliche Bekanntmachungen.
 Die Grundung in den Gräben und auf den Wäldungen der in die Unter-
 haltung der Stadt Halle a. S. übergebenen Chauffestrecken und zwar:
 a) auf der Halle-Leuznicher Chauffestrecke von Stationsnummer 2,9 (Friedens-
 straße) bis Stationsnummer 4,6 + 7,5, jedoch auf der Strecke mit Ausschluß
 der Strecke von Station 8,0 + 8,5 bis 3,2 + 5,0, wobei die Straßeneingangs-
 haus „Bergmannstraße“ erbaut ist;
 b) auf der Halle-Leuznicher Chauffestrecke von Stationsnummer 1,4 bis 1,5 + 7,9
 und 1,6 bis 1,8;
 c) in der Halle-Leuznicher Chauffestrecke von Stationsnummer 1,1 (Freiwilligenstraße)
 bis zu Stationsnummer 1,7 + 6,2;
 d) in der Halle-Leuznicher Chauffestrecke von Stationsnummer 0,0 bis 4,3 + 17 (Halle-
 sche Hauptstraße).
 Es ist hierzu Termin auf
Sonntag den 4. Mai d. Js., Form. 10 Uhr
 im Stadtschreiberei, Zimmer Nr. 30, angesetzt, zu welchem Reflektanten eingeladen
 werden.
 Halle a. S., den 27. April 1895.
Der Magistrat.
 Stabs.

Bekanntmachung.
 Der Schneidermeister **Carl Vöticher**, geboren am 25. Februar 1862 zu
 Halle a. S., entzieht sich der Polizei-Militär.
 Um Witterung seines Aufenthaltsortes wird er sucht.
 Halle a. S., den 29. April 1895.
Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.
 Die **Verpachtung der großen Klausstraße**, vom Markt bis zur
 kleinen Klausstraße, soll im Wege der Wettbewerbs vergeben werden.
 Angebote sind bis
Montag den 6. Mai cr., Vormittags 10 Uhr
 auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen
 ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.
 Halle a. S., den 1. Mai 1895.
Der Stadtbaurath.
 Genzmer

Ausschreibung.
 Die **Verpachtung der Wäldung der Thorsstraße** auf der Strecke von
 der Parkstraße bis zur Thorsstraße soll im Wege der Wettbewerbs vergeben
 werden.
 Angebote sind bis
Montag den 6. Mai cr., Vormittags 10 Uhr
 auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen
 ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.
 Halle a. S., den 1. Mai 1895.
Der Stadtbaurath.
 Genzmer

Ausschreibung.
 Die **Abbruch-, Bau- und Maurerarbeiten zum Neubau einer Scheune**
 auf dem Stadthof-Gelände sollen im Wege der Wettbewerbs vergeben werden.
 Angebote sind bis
Montag den 6. Mai cr., Vormittags 10 Uhr
 auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen aus-
 liegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.
 Halle a. S., den 1. Mai 1895.
Der Stadtbaurath.
 Genzmer

Walhalla-Theater.
 Direction: **Richard Hubert.**
Durchweg neuer Spielplan!
 Die **Waise**, **Trappe**, **Alte-Partee**,
Atrophien. — Die **Gesellschaft Alberts**,
Der Felle der wustlichen Jongliers und
Valencier-Bantomime in der spanischen
Wohne. — (**Einfalloneit**)! — Das
Rigoli, **Trappe**, **Bravou**-Gummifant an
ihrenen Ketten. — **Dr. J. Ramona**
Rigoli, **Bravou**-Qualifant auf der
 arabischen Pyramide. — Die **Schwärzer**
Angeborg und **Delga** **Sandberg**,
schwebende National und **Charakter**-Zau-
serinnen. — **Fräulein Jenny Lind**,
Wiener Rollim-Soubrette. — **Herr Karl**
Baron, **Gejangs** und **Zanz-Humerr**.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Restaurant z. d. 2 Thürmen.

 Donnerstag Abend
Sauerbraten mit Thür. Klößen.
Freih und Abends
Stamm.
 Hochfein Nonnenbräu 4/10 15 Pf.
 Mittagstisch 60 u. 80 Pf.
 Gebrüder
C. Schöke.
 Ein **Caracoll** kann in einem großen
Verdingungsantrag
 gegen Entschädigung der Sommer über
 aufgestellt werden. Auskunft ertheilt
 Frau **Schönfeld**, Altmarkt 5, 1. Et.

Alte Kiste,
 7 Mittelstraße 7. Neu!
 Ganz neue ff. Damenbedienung.

Linoleum,
 zum Auslegen von Zimmern, prächtige
 Muster, 100 von 1,80 Mk. an.
 Directe Vertretung der Fabrik.
 Bezug in Waggonladungen.

Wachstuch- u. Gummidecken
 in allen Größen,
 abwaschbar, hell u. dunkelfarbig,
 das Praktische für jeden Haushalt.
 Für Gartentische neu reizende
 Stoff-Muster.

Gummischürzen
 abwaschbar,
Unterlagstoffe
 sind in solidesten Qualitäten zu
 haben bei

Arnold & Troitzsch
Gr. Steinstr. 9,
 größtes u. ältestes Wach-
 stuch- u. Linoleum-Lager.
 Wachstuch-Reste für Tische,
 Wachstuch-Läufer-Reste.

Linoleum-Reste
 für Treppenbelag und Küchen
 besonders billig.

Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch Gefäßung oder Ueberladung des Magens, durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu kalter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie **Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verschleimung** ausgegen haben, ist hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen welches in Folge eigenartiger und sorgfältiger Zusammenlegung von Kräuterkräften auf das Verdaunungsorgan einwirkend, lähmende und belästigende Wirkungen auslöst und besten Heilkraft sich bei Kranke, die aus "schlechter Verdaunung" und hieraus entstehender seltener und mangelhafter Blutbildung hervorgegangen sind, vorzüglich bewährt hat. Es ist das seit Jahren durch seine ausgezeichneten Erfolge rühmlichst bekannte **Verdaunungs- und Blutreinigungsmittel, der**

Hubert Ulrich'sche Kräuter-Wein.

Dieser Kräuter-Wein, aus vielfach erprobten und heilkräftig befundenen Kräuterkräften mit gutem Wein bereitet, ist das beste Verdaunungsmittel: derselbe ist kein Abführmittel, sondern stärkt und belebt den ganzen Verdauungsorganismus des Menschen. Kräuter-Wein schafft eine regelrechte naturgemäße Verdauung nicht allein durch vollkommene Lösung der Speisen im Magen, sondern auch durch seine anregende und läuternde Wirkung auf die Säftbildung. Derselbe beseitigt alle Störungen in den Blutgefäßen, wodurch das Blut von allen verdorbenen krankmachenden Stoffen gereinigt wird, und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weins werden solche Magenleiden meist schon im Keime erstickt, man sollte nicht fäumen, seine Anwendung allen anderen Kräften, ätherischen, ölhaltigen und belästigenden Mitteln vorzuziehen. Alle Symptome, wie: Kopfschmerzen, Narkosen, Schwindel, Uebelkeit mit Erbrechen, die bei chronischen (veralteten) Magenleiden um so heftiger auftreten, werden oft nach einigen Mal Trinken beseitigt und um so freudiger wird man damit fortfahren bis zur vollkommenen Genesung.

Bei **Stuhlverstopfung**, wo die verbrauchten, verdorbenen, zum größten Teil in Befregung (Fäulnis) übergegangen Stoffe, wie: Speisereste, Galle, Darmleim, die Eingeweide entzündet und nicht nur Verstopfung, Kopfschmerzen, Herzschmerz, Schlaflosigkeit, sondern auch Blutungen in Leber, Milz und Pfortader (Hämorrhoiden) verursachen, schädlichen Wirkungen des Magenkräfters die Verdauungsorgane und verstopfen des Uebel je länger je mehr! Kräuter-Wein aber behält alle Unverdaulichkeit, verleiht dem Verdauungsorgan einen Aufschwung und entfernt durch einen leichten Stuhl alle unangenehmen Stoffe aus dem Magen und Gedärmen, ohne ein Abführmittel zu sein.

Hageres, blasses Aussehen, Blutmangel, Entkräftung, meist die Folge schlechter Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines krankhaften Zustandes der Leber. Bei häufiger Appetitlosigkeit, unter nervöser Anspannung und Gemüthsverwirrung, sowie häufigen Kopfschmerzen, schmerzhaften Krämpfen, jedoch oft solche Kranke langsam dahin. Kräuter-Wein besitzt die Eigenschaft, der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls zu geben. Kräuter-Wein steigert den Appetit, befördert die Verdauung und Ernährung, belebend und verbessert die Blutbildung, regt den Stoffwechsel kräftig an, beruhigt die erregten Nerven und schafft den Kranken in Folge ausgiebiger Ernährungsfähigkeit geändertes Blut, neue Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.

Verbrauchsanweisung ist jeder Flasche beigegeben. **Kräuter-Wein** ist zu haben in Flaschen à 4/12 und 1/10 in Halle in den Apotheken (Depots): Engel, Wöhrer, Wöhrer, Pirich, Victoria-Apothek, Apotheke zum „Deutschen Kaiser“, Mohren-Apothek und Kronen-Apothek, am Mannischen Platz; Wiebichenheim: Apotheke; und in den Apotheken von Wettin, Landsberg, Wechsa, Teutchenhof, Delitzsch, Lauchstädt, Schkeuditz, Köberlin, Jörbig, Bitterfeld, Schafstädt, Merseburg, Mücheln, Querfurt, Schraplau, Giebeln, Gerstebitz, Mansfeld, Saubergleben, Hilsleben, Göttern, Gerstebitz, Sehmig, Göttern, Wippra, Gölten, Wfherleben, Verburg, Dessau, Ragatz, Grätzleinischen, Büthen, Ellenburg, Altdorf, Sangerhausen, Eilen, Markranstädt, Weißenfels, Teuchern, Torgau, Wittenberg, Bohemissen, Droschitz, Ocherfeld, Schäßlen, Naumburg, Leipzig, Köhnitz u. s. w., sowie in den Apotheken aller größ. u. klein. Städte der Provinz Sachsen u. der Nachbarländer.

Auch versendet die Firma **Hub. Ulrich, Leipzig, Weststraße 82, 3** und mehr Flaschen Kräuterwein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und freifrei.

Kein Kräuter-Wein ist kein Schenkmittel; keine Sendebühne sind: Malagawein 4500, Weinpreis 100,0, Siphon 100,0, befüllt, Wasser 240,0, Gerstebrot 150,0, Kirchtort 320,0, Fenchel, Anis, Heilenwurzeln, ankerl. Krautwurzeln, Engelmwurzeln, Kalmswurzeln aa 100.

Filzhüte und Strohhüte.

Regenschirme und Sonnenschirme.

Billig,
aber wirklich gut
kauft man nur in
diesem Geschäft
Schirm od. Hut
2,50 Stck. 3,50

Grösstes Hallesches Hut- u. Schirm-Magazin

Gr. Ulrichstr. 46 und Leipzigerstr. 23.

Gustav Jacobi's Touristenplaster gegen **Neu Hühneraugen, harte Haut** an den Fersen und Fußböden. In Rollen à 75 Blg. in allen Apotheken. Haupt-Depot: Halle, Engel-Apothek.

Man verlange **Gustav Jacobi's Touristenplaster**. Schutzwarte: Hühnchen.

Strohhüte werden sauber gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen modernisiert.

Hut-Fabrik A. Tenner, früher Lehmann, Schmeerstraße 4, Hof part.

Zur **Damen Schneiderei** sämtliche Artikel in Engros-Preisen **Berliner Engros-Lager,** Gr. Ulrichstr. 22.

G. A. Findeisen, Cigarren-Geschäft. (Ehr. Hl. Sandberg).
Leipzigerstraße 11
Filiale des „General-Anzeiger“.

Grosse
9. Marienburger Geldlotterie.
Ziehung am 21. und 22. Juni 1895.
Zur Verlosung gelangen ausschließlich baare Geldgewinne.
Hauptgewinne à 90,000, 50,000, 15,000 Mf. u. s. w., im Ganzen 3372 Gewinne = 375,000 Mf.
Loose à 3 Mark. Porto und Zins 30 Pfg. (für Einschreiben 20 Pfg. extra).

G. A. Findeisen, Cigarren-Geschäft. (Ehr. Hl. Sandberg).
Leipzigerstraße 11
Filiale des „General-Anzeiger“.

Wegen Geschäftsaufgabe
bewilligen wir von heute ab auf unsere bekannt billigen Preise **einen Rabatt von 15—20%**.
Die bewilligten Waren sind nur solide Qualitäten, und zwar befinden sich in großer Auswahl noch am Lager:
Kleiderstoffe und Confectionsstoffe, Stoffe für Herren- und Knaben-Anzüge, Jupons — schwarze Seide — Spitzen, Leinen- und Baumwollwaren, Handtücher, Taschentücher, fertige Unterröcke und Schürzen. — Rester.

Schulze & Petermann,
Halle a. S., Oleariusstr. 5, 1 Treppe, Gehaus unterhalb der Marktkirche.

F. Herbst & Co., Halle a/S.
empfehlen als Specialität:
Gas- u. Petroleum-Motoren.
Billigste, beste u. zuverlässigste **Betriebskraft** für die **Klein-Industrie.**
Billige Preise bei coulanten Zahlungsbedingungen

Wir machen die verehrlichen Patienten darauf aufmerksam, daß unter Herr **A. C. Müller** sich zur Anfertigung **künstlicher Augen** in den Tagen **10. bis 13. Juni incl.** im **„Hôtel Stadt Hamburg“** dort aufhalten wird.
Wir bitten genau auf die **Firma** zu achten.
F. Ad. Müller Söhne, Augenärzter, Wiesbaden.

Vom 4. bis 7. Mai werde ich in **Halle a. S., Hôtel „Stadt Hamburg“** amnestend sein, um **künstliche Augen** direkt nach der Natur für Patienten anzufertigen.
L. Müller-Uri aus Leipzig.

Wir fabrizieren im Vorjahre 125,000 Kilo Kakao und Schokoladen, täglich also circa 8 Centner, gegen 16,500 Kilo im Jahre 1883 und 48,000 Kilo im Jahre 1889. Eine glänzendere Anerkennung für unsere Leistungsfähigkeit giebt es nicht. Wir besitzen die besten Maschinen und technischen Hilfsmittel, wir kaufen unsere Rohkakaos direkt in den Produktionsländern Central- und Südamerikas, wir fabriziren nur gute Fabrikate, die

Das Geheimniß unserer Concurrenzfähigkeit.
Unser Hallenser Kakao und Schokoladen nehmen unter allen Fabrikaten unstrittig einen ersten Platz ein. Hallenser Kakao verkaufen wir schon von 1,60 Mk. an das 1/2 Kilo.
Fr. David Söhne, Halle a. S.